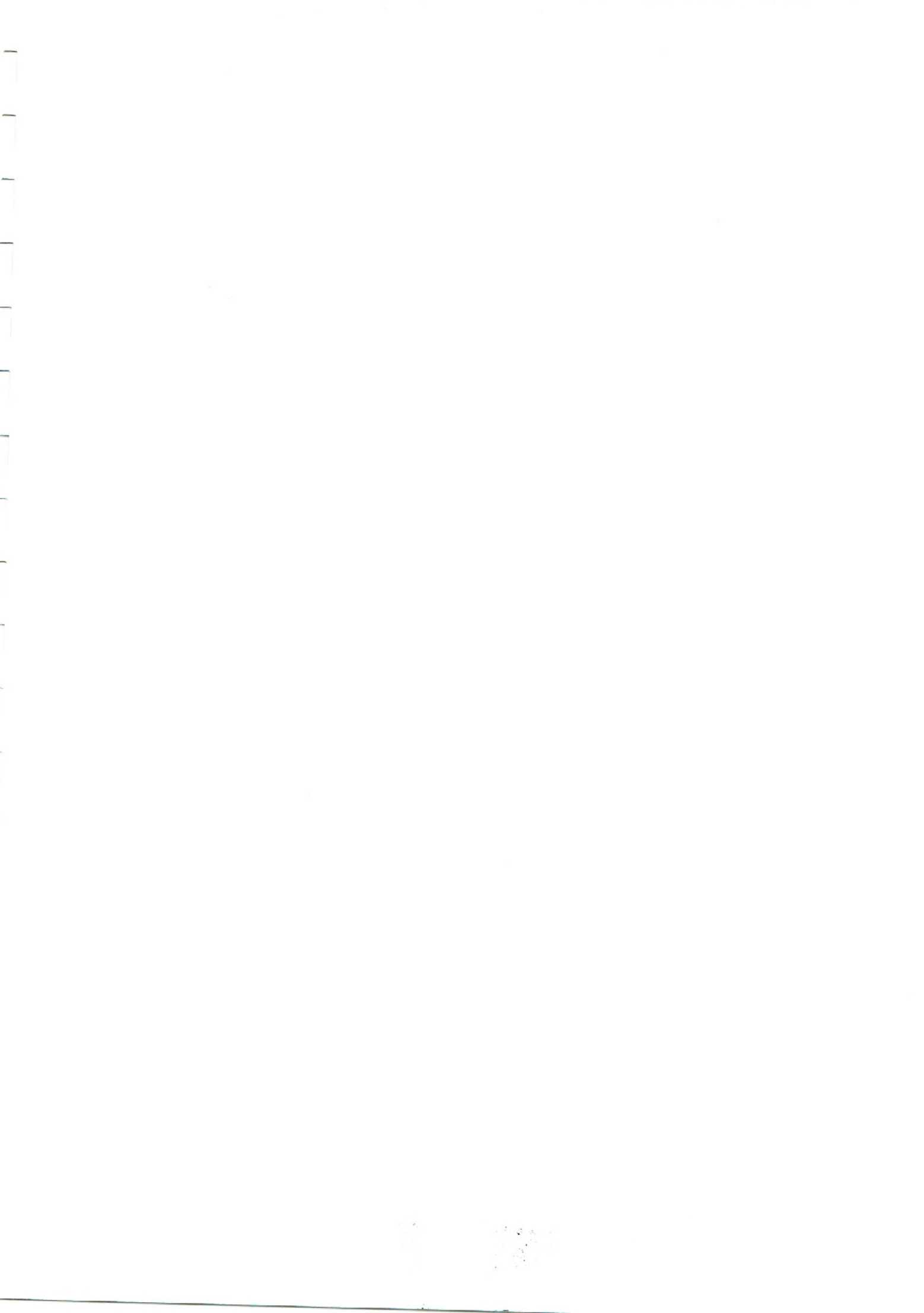




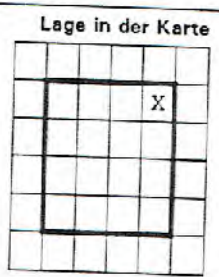
GLIS

**Landschaftsplan
der Gemeinde Damp
(Kreis Rendsburg-Eckernförde)**

**Kartierung der nach
§15a Landesnaturschutzgesetz
gesetzlich geschützten Biotope**



Kreis Rendsburg-Eckernförde
 Ort/Lage Damp / östl. Dukenteich
 Standort/Geologie
 Naturraum Schwansen
 Naturraum-Nr. 70101



TK25 1 4 2 5
 Biotop-Nr. 2 0 3

Anschlußbiotope

Größe in m²

--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten
 Code:

--	--

%Flächenant.

--	--	--	--	--	--

Merkmale

\$20c BNatG naß	
\$20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Bewert. Randlänge
 Fotos Dias

Beschreibung/Begründung zum Schutzbegründung
 Tümpel
 In einer Ackerbrache gelegener, ca. 400 qm großer Tümpel. Die Wasserfläche wird zu einem großen Teil von Weiden- gebüsch beschattet. Am Südrand, wo der Tümpel über ein Rohrkolbenröhricht verlandet, ist er mit Müll angefüllt worden.

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)
dominant: Salix fragilis agg., Breitblättriger Rohrkolben, Große Brennessel
sonstige: Grau-Weide, Salix cinerea agg., Schmalblättriger Rohrkolben, Gemeiner Froschlöffel, Rohrglanzgras, Kleine Wasserlinse, Ästiger Igelkolben, Kletten-Labkraut, Knoten-Braunwurz, Glatthafer, Wiesen-Kerbel, Gemeine Quecke, Weiches Honiggras

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse 1 8 0 0
 Verfüllung ; Eutrophierung

Nutzungsbenachbarung 2 0 0 0
 Acker -überlagerung

Maßnahmen/Empfehlungen
 Randstreifen ; keine weitere Verfüllung

Literatur/Informationen/Sonstiges

Biotopkartierung GLIS

EDV-Ausdruck

© LM-SH 1986 / Umsetzung auf Laserjet III Nordhorst/Bublitz 1991

Kreis		Gem.-kennziffern	1	2	3	4	5	6
Rendsburg-Eckernförde								
Ort/Lage		Damp / östl. Gut Damp						
Standort/Geologie		4						
Naturraum		Schwansen						
		Naturraum-Nr. 7 0 1 0 1						



TK25	1	4	2	5	Biotop-Nr.	2	1	0
Anschlußbiotope								
[Grid]								

Beschreibung/Begründung zum Schutzbegründung

Weiber
 Ein im Norden und Süden von Weidengebüsch bedeckter, kleiner Weiber. Die übrigen Bereiche des Ufers sind mit einer üppigen Nitrophytenflur bedeckt. Ablagerungen von Lesesteinen und Müll sind am Ost- und Westrand des Weibers zu erkennen.

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Schwimmendes Laichkraut, Ästiger Igelkolben, Grau-Weide, Große Brennessel, Rohrglanzgras
sonstige: Kleine Wasserlinse, Teich-Schachtelhalm, Breitblättriger Rohrkolben, Acker-Kratzdistel, Gemeines Rispengras

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse 1 8 0 0
 Ablagerung von Müll und Lesesteinen ; Eutrophierung

Nutzungsbenachbarung 2 0 0 0 -überlagerung [] [] []
 Acker

Maßnahmen/Empfehlungen
 Schutzstreifen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Größe in m²

Erfassungseinheiten

Code:

% Flächenant.

Merkmale

\$20c BNatG naß	
\$20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflagebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges. staatl. rep			
Feuchtg.int. Bed			
GeoschOb			

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Biotopkartierung GLIS

EDV-Ausdruck

© LN-SH 1988 / Umsetzung auf Laserjet III Mordhoret/Buhfittz 1991

Kreis		Gem.-kennziffern-1	1	3	5
Rendsburg-Eckernförde		Gem.-kennziffern-2	2	4	6

Lage in der Karte

TK25

1	4	2	5
---	---	---	---

Biotop-Nr.

2	1	3
---	---	---

Ort/Lage
Damp / östl. Schwastrummühle

Standort/Geologie

Naturraum
Schwansen

Naturraum-Nr.
7 0 1 0 1

Beschreibung/Begründung zum Schutzbegründung

Weiher
In einem Acker gelegener, offenbar relativ tiefer, stark eutrophierter Weiher; etwa zur Hälfte von Büschen umstanden. Von der Wasservegetation sind nur noch zum Teil verfaulte Reste zu erkennen; es sind viele Lesesteinablagerungen vorhanden.

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Ästiger Igelkolben
sonstige: Kleine Wasserlinse, Ufer-Wolfstrapp, Weide, Grau-Weide, Holunder, Crataegus laevigata agg., Große Brennnessel, Gemeines Rispengras, Acker-Kratzdistel, Glatthafer, Knaulgras

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse

1	8	0	0
---	---	---	---

Verfällung ; Eutrophierung

Nutzungsbenachbarung

2	0	0	0
---	---	---	---

Acker

--	--	--	--

 -überlagerung

--	--	--	--

Maßnahmen/Empfehlungen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Anschlußbiotope

Größe in m²

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--

% Flächenant.

--	--

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

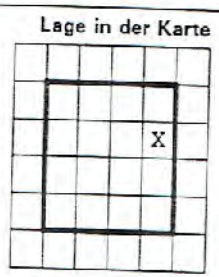
Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Kreis							
Rendsburg-Eckernförde	Gem.-kennziffern- 1	2	3	4	5	6	
Ort/Lage							
Damp / östl. Schwastrummühle							
Standort/Geologie							
Naturraum							
Schwansen							
Naturraum-Nr.							
7 0 1 0 1							



TK25	1	4	2	5	Biotop-Nr.	2	1	4
Anschlußbiotope								
[Grid]								

Beschreibung/Begründung zum Schutzvorschlag

Weier
 In einem Acker gelegener, von niedrigem Gebüsch zu einem großen Teil umsäumter Weier mit guter Wasserqualität. Der Weier hat eine auffällige Laichkrautpopulation und ein spärliches Wasserlinsenvorkommen; es finden sich viele Lesesteine.

Größe in m²

Erfassungseinheiten

Code:

%Flächenant.

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Krauses Laichkraut
sonstige: Schwimmendes Laichkraut, Vielwurzelige Teichlinse, Untergetauchte Wasserlinse, Ästiger Igelkolben, Gemeiner Froschlöffel, Ufer-Wolfstrapp, Wasser-Knöterich, Grau-Weide, Schwarzdorn, Vogel-Kirsche, Hunds-Rose, Holunder, Flatter-Binse, Himbeere, Große Brennessel, Knaulgras, Gemeines Rispengras

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflgebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse

1	0	0	0
---	---	---	---

Verfüllung

Nutzungsbenachbarung

2	0	0	0
---	---	---	---

Acker -überlagerung

Maßnahmen/Empfehlungen

Schutzstreifen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatf.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Bewert. Randlänge

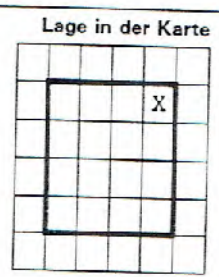
Fotos Dias

Biotopkartierung GLIS

EDV-Ausdruck

© LN-SH 1988 / Umsetzung auf Laserjet III Mordhorst/Bublitz 1991

Kreis		Gem.-kennziffern- 1		3		5	
Rendsburg-Eckernförde		2		4		6	
Ort/Lage		Damp / südwestl. Gut Damp					
Standort/Geologie							
Naturraum		Schwansen					
		Naturraum-Nr. 7 0 1 0 1					



TK25	1 4 2 5	Biotop-Nr.	2 1 6
Anschlußbiotope			

Beschreibung/Begründung zum Schutzborschlag
Tümpel
 In einem Acker gelegene, verlandende Mergelkuhle mit üppiger Nitrophytenflur; noch mit einem Bierfaß als Eulenhäus; praktisch keine freie Wasserfläche mehr vorhanden.

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)
dominant: Ästiger Igelkolben, Teich-Schachtelhalm, Rohrglanzgras, Wasserrinze, Große Brennessel, Glatthafer
sonstige: Gemeine Quecke, Kletten-Labkraut, Acker-Kratzdistel, Gemeines Rispengras, Gemeiner Blutweiderich, Rauhaariges Weidenröschen

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse

Nutzungsbenachbarung 2 0 0 0 **-überlagerung**

Maßnahmen/Empfehlungen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Größe in m²

--	--	--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--	--

%Flächenant.

--	--	--	--

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Bewert. Randlänge

Fotos **Dias**

Biotopkartierung GLIS

EDV-Ausdruck

© LN-SH 1998 / Umsetzung auf Laserjet III Mordhorst/Bubitz 1991

Kreis		Gem.-kennziffern- 1	3	5
Rendsburg-Eckernförde		2	4	6

Lage in der Karte



TK25

1 4 2 6

Biotop-Nr.

2 2 0

Anschlußbiotop

Größe in m²

--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

% Flächenant.

Merkmale

\$20c BNatG naß	
\$20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflgebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftsch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges. staatl. rep			
Feuchtg.int. Bed			
GeoschOb			

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Ort/Lage
Damp / Fischleger

Standort/Geologie

Naturraum

Schwansen

Naturraum-Nr.

7 0 1 0 1

Beschreibung/Begründung zum Schutzborschlag

Sukzessionsfläche

Eine in den letzten Jahren noch geschnittene, im Westteil deutl. frische, im Ostteil höhere und trocknere Grünlandbrache. Die Weidenutzung ist offensichtlich schon seit einigen Jahren eingestellt. Im Südzipfel stehen einige mittelgroße Holunder- und Weißdornbüsche. Es ist eine leichte Tendenz zu Brennessel- und Rohrglanzgrasrassen zu erkennen. Im Ostteil ist die Fläche entlang der Straße mit einer von Brennesseln dominierten Ruderalflur bewachsen. An der Einfahrt zur Straße wächst ein Schlehengebüsch mit deutlicher Tendenz zur Polykormenbildung.

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Wiesen-Fuchsschwanz, Große Brennessel, Glatthafer, Wolliges Honiggras
sonstige: Rohrglanzgras, Wiesen-Kerbel, Sumpf-Kratzdistel, Flatterbinse, Kriechender Hahnenfuß, Gundermann, Kuckucks-Lichtnelke, Kletten-Labkraut, Acker-Kratzdistel, Sumpf-Segge, Gemeine Quecke, Entferntährige Segge, Ampfer, Stumpfbältriger Ampfer, Knautgras, Rot-Straußgras, Gemeines Ruchgras

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse

--	--	--	--

Nutzungsbenachbarung

3 8 0 0

-Überlagerung

Grünland ; Siedlung

Maßnahmen/Empfehlungen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Bearbeiter Wolf

Datum 28.06.95

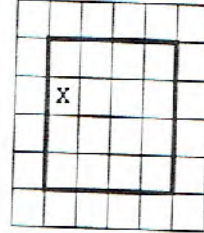
Ausgabe 14.04.97

Teilflächen

Folgeblätter

Kreis Rendsburg-Eckernförde
 Ort/Lage Damp / Kuhberg
 Standort/Geologie
 Naturraum Schwansen
 Naturraum-Nr. 7 0 1 0 1

Lage in der Karte



TK25 1 4 2 6 Biotop-Nr. 2 2 5

Anschlußbiotop

Größe in m²

--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

% Flächenant.

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges. staatl. rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Beschreibung/Begründung zum Schutzbegründung
 Binsen- und Seggenreiche Naßwiese
 Eine teilweise geschnittene und von Pferden durchweidete Sumpfdotterblumenwiese mit einem hohen Anteil an Wasserschwadern und Sumpfschilf. Insgesamt ist die Fläche sehr artenarm.

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Wasser-Schwaden, Sumpf-Segge, Sumpf-Dotterblume
sonstige: Rohrglanzgras, Sumpf-Vergißmeinnicht, Kriechender Hahnenfuß, Wasserminze, Sumpf-Labkraut, Weiß-Klee, Große Brennnessel, Stumpfblättriger Ampfer

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse
 Überweidung 6 0 0 0

Nutzungsbenachbarung
 Grünland 3 0 0 0 -überlagerung

Maßnahmen/Empfehlungen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Biotopkartierung GLIS

EDV-Ausdruck

© LN-SH 1988 / Umsetzung auf Laserjet III Mordhorst/Bublitz 1991

Kreis		Gem.-kennziffern- 1	3	5
Rendsburg-Eckernförde		2	4	6

Lage in der Karte

		X		

TK25 1 4 2 6 Biotop-Nr. 2 2 7

Anschlußbiotope

Ort/Lage
Damp / nordwestl. Rehmskoppel

Standort/Geologie

Naturraum
Schwansen

Naturraum-Nr.
7 0 1 0 1

Biotopkartierung GLIS

Beschreibung/Begründung zum Schutzvorschlag

Stehende Kleingewässer
In einem Acker gelegene große Mergelkuhle mit zwei getrennten Wasserkörpern. Die bis zu 2 m tiefen Böschungen sind mit zum Teil schon älteren Gehölzen bewachsen. Der östliche, von Grauweiden stark beschattete, mit beträchtlichen, frischen Lesesteinablagerungen verfüllte Tümpel verlandet von Süden her durch einen Sumpfschachtelhalmried. Der westliche Tümpel besitzt einen großen Irisbestand und ist mit überwiegend älteren Lesesteinablagerungen verfüllt. Das Wasser ist etwas trüber und wird weniger stark beschattet als der östliche Tümpel. Insgesamt ist die Mergelkuhle von einem schmalen Brennessel- und Distelsaum umgeben.

Größe in m²

--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--	--	--

% Flächenant.

--	--	--	--

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflgebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges. staatl. rep			
Fauchtg.int. Bed			
GeoschOb			

Bewert. Randläng

Fotos Dias

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Schwarz-Erle, Grau-Weide, Teich-Schachtelhalm, Gelbe Schwertlilie

sonstige: Stiel-Eiche, Gemeine Hasel, Crataegus laevigata agg., Sal-Weide, Salix cinerea agg., Schwarzdorn, Holunder, Hunds-Rose, Bittersüßer Nachtschatten, Sumpf-Ziest, Große Brennessel, Acker-Kratzdistel, Knaulgras, Rohrglanzgras, Brombeere, Wald-Flattergras, Gemeines Rispengras, Riesen-Schwengel, Knoten-Braunwurz

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse 8 0 0 0

Eutrophierung

Nutzungsbenachbarung 2 0 0 0

Acker -überlagerung

Maßnahmen/Empfehlungen

Schutzstreifen ; Lesesteine zum Knick

Literatur/Informationen/Sonstiges

Bearbeiter Wolf Datum 30.06.95 Ausgabe 14.04.97 Teilflächen Folgeblätter

Biotopkartierung GLIS

EDV-Ausdruck

© LN-SH 1988 / Umsetzung auf Laserjet III Mordhorst/Bublitz 1991

Kreis		Gem.-kennziffern	1	2	3	4	5	6			
Rendsburg-Eckernförde											
Ort/Lage	Damp / nördl. Rehmskoppel										
Standort/Geologie											
Naturraum	Schwansen							Naturraum-Nr.			
							7	0	1	0	1

Lage in der Karte

		X		

TK25	1	4	2	6
Biotop-Nr.	2	2	8	
Anschlußbiotope				

Beschreibung/Begründung zum Schutzvorschlag

Weiber
 In einem Acker gelegener, von Erlen gesäumter und beschatteter kleiner Weiber. Nur im Ostteil des Weibers wächst etwas Bittersüßer Nachtschatten. Die Sichttiefe des Wassers beträgt etwas mehr als 0,2 m. Das ca. 50 cm hohe Ufer ist von einem sehr schmalen Quecken-, Brennesselsaum umgeben. Die Erlen sind auf der Ackerseite bis ca. 2,5 m hoch geschlegelt.

Größe in m²

--	--	--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--	--	--

% Flächenant.

--	--	--	--

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Schwarz-Erle, Bittersüßer Nachtschatten, Gemeine Quecke, Große Brennessel

sonstige: Grau-Weide, Gemeines Rispengras, Kletten-Labkraut

Merkmale

\$20c BNatG naß	
\$20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Dominante Bestände/Gesellschaften

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges. staatl. rep			
Feuchtg. int. Bed			
GeoschOb			

Gefährdungen/Einflüsse

--	--	--	--

Nutzungsbenachbarung

Acker

2	0	0	0
---	---	---	---

 -überlagerung

--	--	--	--

Maßnahmen/Empfehlungen

Schutzstreifen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Bewert. Rendlänge

Fotos Dias

Bearbeiter	Wolf	Datum	30.06.95	Ausgabe	14.04.97	Teilflächen		Folgeblätter	
------------	------	-------	----------	---------	----------	-------------	--	--------------	--

Kreis		Gem.-kennziffern- 1		3		5	
Rendsburg-Eckernförde		2		4		6	
Ort/Lage							
Damp / nordwestl. Rehmskoppel							
Standort/Geologie							
Naturraum						Naturraum-Nr.	
Schwansen						7 0 1 0 1	

Lage in der Karte

TK25	1	4	2	6
Biotop-Nr.	2	3	9	
Anschlußbiotop				

Beschreibung/Begründung zum Schutzbegründung

Tümpel
 Ein am Waldrand gelegener, von Erlen und Eschen dicht gesäumter und beschatteter Tümpel. Auch vom Wald her wird der Tümpel von Hasel- und Weißdornbüschen beschattet. Bis auf ein Exemplar der Gelben Schwertlilie ist keine Wasservegetation vorhanden. An der Wasserfläche befindet sich ein Entenhäuschen. Der Tümpel ist zum Acker hin durch einen dichten Brennnessel- Queckensaum abgegrenzt.

Größe in m²

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--

%Flächenant.

--	--

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Schwarz-Erle, Gemeine Esche, Gemeine Hasel
sonstige: Gelbe Schwertlilie, Große Brennnessel, Gemeine Quecke, Wiesen-Kerbel

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Dominante Bestände/Gesellschaften

Schutzmerkmale	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Gefährdungen/Einflüsse

--	--	--	--

Nutzungsbenachbarung 6 0 0 0 -überlagerung

Wald ; Acker

Maßnahmen/Empfehlungen

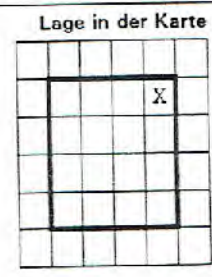
Schutzstreifen zum Acker hin verbreitern

Literatur/Informationen/Sonstiges

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Kreis		Gem.-kennziffern- 1		3		5	
Rendsburg-Eckernförde		2		4		6	
Ort/Lage							
Damp / nördl. Dukenteich							
Standort/Geologie							
Naturraum						Naturraum-Nr.	
Schwansen						7 0 1 0 1	



TK25	1 4 2 5	Biotop-Nr.	2 5 7
Anschlußbiotope			

Beschreibung/Begründung zum Schutzbegründung

Tümpel
 An einem Ackerrand gelegener und durch ein Igelkolbenröhricht stark verlandender Tümpel. Nach Norden hin geht die gesamte Fläche von einem Flatterbinsenbestand und einer Brennesselflur in ein Holundergebüsch über. Die restliche Wasserfläche ist mit einer dichten Wasserlinsendecke bedeckt. Auch zum Acker hin ist die Fläche von einem breiten üppigen Brennesselbestand gesäumt.

Größe in m²

--	--	--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--

%Flächenant.

--	--	--	--

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Vielwurzelige Teichlinse, Kleine Wasserlinse, Ästiger Igelkolben, Flatter-Binse, Große Brennessel

sonstige: Gemeiner Froschlöffel, Gemeiner Blutweiderich, Flutender Schwaden, Sumpf-Weidenröschen, Ufer-Wolfstrapp, Wasser-Knöterich, Acker-Kratzdistel, Holunder, Brombeere, Gemeine Quecke, Sumpf-Ziest, *Crataegus laevigata* agg., Gemeine Hasel, Schwarzdorn

Merkmale

520c BNatG naß	
520c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Dominante Bestände/Gesellschaften

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Gefährdungen/Einflüsse

--	--	--	--

Nutzungsbenachbarung

2 0 0 0	-überlagerung			
---------	---------------	--	--	--

Acker ; Knick

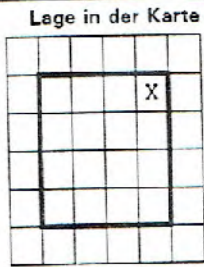
Maßnahmen/Empfehlungen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Kreis		Gem.-kennziffern- 1		3		5	
Rendsburg-Eckernförde		2		4		6	
Ort/Lage							
Damp / Heggenholz							
Standort/Geologie							
Naturraum						Naturraum-Nr.	
Schwansen						7 0 1 0 1	



TK25	1 4 2 5	Biotop-Nr.	2 5 9
Anschlußbiotop			

Größe in m²

--	--	--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--

% Flächenant.

--	--

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Schutzmerkmale	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb			
ges. staatl. rep			
Feuchtg. int. Bed			
GeoschOb			

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Beschreibung/Begründung zum Schutzbegründung

Tümpel
 Ein im Heggenholz gelegener Waldtümpel. Der Tümpel ist von Erlen, Eschen und einer großen Pappel stark beschattet. Es sind einige wenige Exemplare vom Sumpflabkraut vorhanden. Am Tümpelrand ist Müll abgelagert worden.

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)
dominant: Schwarz-Erle
sonstige: Gemeine Esche, Sumpf-Labkraut, Kriechender Hahnenfuß, Große Brennnessel, Gundermann

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse

1	0	0	0
---	---	---	---

 Verfüllung mit Müll

Nutzungsbenachbarung

1	0	0	0
---	---	---	---

 -überlagerung

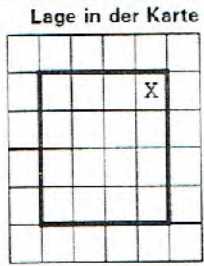
--	--	--	--

 Wald

Maßnahmen/Empfehlungen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Kreis		Gem.-kennziffern- 1		3		5	
Rendsburg-Eckernförde		2		4		6	
Ort/Lage							
Damp / nordöstl. Vogelsang-Grünholz							
Standort/Geologie							
Naturraum						Naturraum-Nr.	
Schwansen						7 0 1 0 1	



TK25	1 4 2 5	Biotop-Nr.	2 6 1
Anschlußbiotope			

Beschreibung/Begründung zum Schutzbegründung

Tümpel
 Ein an einem kurzen Knickstück gelegener, kleiner Tümpel mit einer ca. 8 x 5 m großen Wasserfläche. In der Nordostecke befindet sich ein weit ins Wasser ragender Grauweidenbusch. Die Wasserfläche ist mit Wasserlinsen bedeckt. Vom Rand her dringt Rohrglanzgras in das Wasser ein. Gegen das umgebende Grünland ist der Tümpel nur hinfällig abgezäunt.

Größe in m²

--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--

%Flächenant.

--	--	--	--

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Kleine Wasserlinse, Rohrglanzgras
sonstige: Vielwurzelige Teichlinse, Grau-Weide, Flutter-Binse

Dominante Bestände/Gesellschaften

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflgebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Gefährdungen/Einflüsse

--	--	--	--

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Nutzungsbenachbarung 3 7 0 0 **-überlagerung**

Grünland ; Brache

Maßnahmen/Empfehlungen

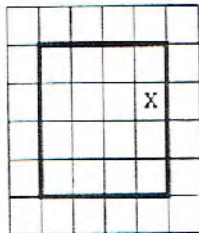
Literatur/Informationen/Sonstiges

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Kreis		Gem.-kenn- ziffern- 2	1	3	5
Rendsburg-Eckernförde				4	6
Ort/Lage					
Damp / östl. Peetzrüh					
Standort/Geologie					
Naturraum					Naturraum-Nr.
Schwansen					7 0 1 0 1

Lage in der Karte



TK25	1 4 2 5	Biotop-Nr.	2 6 2
------	---------	------------	-------

Anschlußbiotope

Größe in m²

--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:		
% Flächenant.		

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges. staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Bewert.	<input type="checkbox"/>	Randlänge	<input type="checkbox"/>
Fotos	<input type="checkbox"/>	Dias	<input type="checkbox"/>

Beschreibung/Begründung zum Schutzvorschlag

Tümpel
 Ein an einem Ackerrand gelegener und von Eichenüberhältern eines Knicks mit sehr hohem Wall beschatteter Tümpel. Der Tümpel ist stark mit Knickabfällen angefüllt. Die Restwasserfläche liegt ca. 1 m unter der Geländeoberkante. Die von Brennesseln dominierten Böschungen sind mit Lesesteinablagerungen bedeckt und mit zum Teil noch lebendem Grauweidengebüsch bewachsen.

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Grau-Weide
sonstige: Stiel-Eiche, Sumpf-Vergißmeinnicht, Große Brennessel, Rohrglanzgras, Kletten-Labkraut, Brombeere

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse	1 0 0 0
Verfüllung	

Nutzungsbenachbarung	2 0 0 0	-überlagerung	
Acker ; Knick			

Maßnahmen/Empfehlungen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Bearbeiter	Wolf	Datum	26.07.95	Ausgabe	14.04.97	Teilflächen		Folgeblätter	
------------	------	-------	----------	---------	----------	-------------	--	--------------	--

Biotopkartierung GLIS

EDV-Ausdruck

© I.N.-SH 1988 / Umsetzung auf Lanerjet III Mordhorst/Buboltz 1991

Kreis		Gem.-kennziffern- 1		3		5	
Rendsburg-Eckernförde		2		4		6	
Ort/Lage							
Damp / Kreuzkamp							
Standort/Geologie							
Naturraum						Naturraum-Nr.	
Schwansen						7 0 1 0 1	

Lage in der Karte

TK25	1 4 2 5	Biotop-Nr.	2 6 5
Anschlußbiotope			

Beschreibung/Begründung zum Schutzborschlag
Weiber
 Ein Entenweiher mit 3 größeren, mehr oder weniger ausladenden Weiden. Die teilweise flache Böschung ist mit einer üppigen Nitrophytenflur bewachsen. Am Ufer stehen einige schmale Igelkolbenherden. Es sind zwei Entenhäuschen vorhanden. Die Wasserfläche liegt ca. 1,5 m unter der Geländeoberkante. Es ist keine aquatische Vegetation erkennbar.

Größe in m²

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--	--	--	--	--

% Flächenant.

--	--	--	--	--	--

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)
dominant: Ästiger Igelkolben, Große Brennessel
sonstige: Bittersüßer Nachtschatten, Rohrglanzgras, Gemeine Quecke, Himbeere, Wald-Ziest, Salix fragilis agg., Grau-Weide, Schwarzdorn

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Dominante Bestände/Gesellschaften

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges. staatl. rep			
Feuchtg.int. Bed			
GeoschOb			

Gefährdungen/Einflüsse 8 0 0 0
Eutrophierung

Nutzungsbenachbarung 2 0 0 0 -überlagerung

Maßnahmen/Empfehlungen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Kreis		Gem.-kennziffern- 1		3		5	
Rendsburg-Eckernförde		2		4		6	
Ort/Lage		Damp / südl. Schubystand					
Standort/Geologie							
Naturraum					Naturraum-Nr.		
Schwansen					7 0 1 0 1		

Lage in der Karte

	X			

TK25	1 4 2 6	Biotop-Nr.	2 6 7
Anschlußbiotope			

Beschreibung/Begründung zum Schutzvorschlag

Sukzessionsfläche
 Im Verlauf eines ehemaligen Grenzgrabens gelegene Fläche.
 Der zunächst noch ausgebildete Graben wurde in seinem weiteren Verlauf offenbar völlig mit Sand aufgefüllt und geht in eine lückige Grasflur über.
 Auf der ca. 7 m breiten Fläche wächst eine üppige Nitrophytenflur mit hohem Brennesselanteil. Im Grabenbereich dominiert Schilf mit einem auffälligen Bestand an Sumpf-Gänsedisteln.
 Im westlichen Teil steht ein Grauweidengebüsch; es wurde etwas Müll abgeladen.

Größe in m²

--	--	--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--	--	--

%Flächenant.

--	--	--	--	--	--

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)
Gemeines Schilf, Große Brennessel, Sumpf-Gänsedistel, Kletten-Labkraut, Acker-Kratzdistel, Glatthafer, Rauhhaariges Weidenröschen, Rote Lichtnelke, Gemeine Quecke, Grau-Weide

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse

--	--	--	--

Nutzungsbenachbarung

1	8	0	0
---	---	---	---

Aufforstung ; Weg ; Camping

-überlagerung

--	--	--	--

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Maßnahmen/Empfehlungen

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Literatur/Informationen/Sonstiges

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Kreis		Gem.-kennziffern	1	2	3	4	5	6
Rendsburg-Eckernförde								
Ort/Lage								
Damp / nördl. Damp 2000								
Standort/Geologie								
Naturraum						Naturraum-Nr.		
Schwansen						7 0 1 0 1		

Lage in der Karte

		X		

TK25	1	4	2	6
Biotop-Nr.	2	6	8	
Anschlußbiotope				

Beschreibung/Begründung zum Schutzborschlag
 Strandwälle
 Unterhalb des Schutzdeiches gelegene, intensiv als Badestrand genutzte Strandwälle.
 Die Strandwälle sind nur sehr rudimentär von Pflanzen besiedelt, überwiegend aber von Kali-Salzkraut und Strand-Salzmieren.

Größe in m²

--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

%Flächenant.

--	--	--	--	--

--	--	--	--	--

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)
Salzkraut, Salzmiere, Krauser Ampfer, Acker-Kratzdistel, Gemeine Quecke, Sand-Segge

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflagebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Dominante Bestände/Gesellschaften

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Gefährdungen/Einflüsse

Nutzungsbenachbarung 7 0 0 0 -überlagerung

Maßnahmen/Empfehlungen

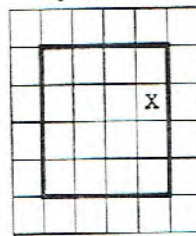
Literatur/Informationen/Sonstiges

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Kreis		Gem.-kennziffern- 1	3	5
Rendsburg-Eckernförde		2	4	6

Lage in der Karte



TK25	1 4 2 5	Biotop-Nr.	2 7 0
------	---------	------------	-------

Ort/Lage
Damp / nordwestl. Stemperry

Standort/Geologie

Naturraum
Schwansen

Naturraum-Nr.
7 0 1 0 1

Beschreibung/Begründung zum Schutzbvorschlag

Tümpel
Ein am Ackerrand und angrenzendem Knick gelegener Tümpel mit einem kleinen Erlengebüsch am Ostrand. Vom Knick her wachsen Grauweiden in die Wasserfläche hinein. Die Restwasserfläche ist von Wasserlinsen bedeckt und zum größten Teil von Flutendem Schwaden eingenommen. Zum Acker hin ist der Tümpel durch einen schmalen Honiggrasrand begrenzt.

Anschlußbiotope

Größe in m²

--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--	--	--

% Flächenant.

--	--	--	--

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Flutender Schwaden
sonstige: Kleine Wasserlinse, Weißes Straußgras, Wasser-Knöterich, Wolliges Honiggras, Große Brennessel, Gemeine Quecke, Knaulgras, Bittersüßer Nachtschatten, Sumpf-Labkraut, Grau-Weide, Schwarz-Erle

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse
Eutrophierung

8	0	0	0	0
---	---	---	---	---

Nutzungsbenachbarung

--	--	--	--	--

-Überlagerung

--	--	--	--	--

Maßnahmen/Empfehlungen

Literatur/Informationen/Sonstiges

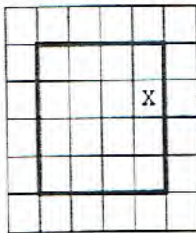
Schutzmerkmale

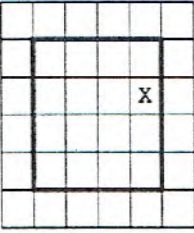
	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftsch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Bearbeiter	Wolf	Datum	28.07.95	Ausgabe	14.04.97	Teilflächen		Folgeblätter	
------------	------	-------	----------	---------	----------	-------------	--	--------------	--

Kreis Rendsburg-Eckernförde	Gem.-kennziffern- 1 2	3 4	5 6	Lage in der Karte 	TK25 1 4 2 5	Biotop-Nr. 2 7 1
Ort/Lage Damp / südl. Stempéry			Standort/Geologie		Anschlußbiotope	
Naturraum Schwansen			Naturraum-Nr. 7 0 1 0 1		Größe in m²	
Beschreibung/Begründung zum Schutzbvorschlag Weiher Ein im Grünland gelegener und durch einen E- Zaun abgezügelter, kleiner Weiher mit einer 8 x 10 m großen Wasserfläche. Der Weiher ist von einem breiten Nitrophyten- und Flatterbinsensaum umgeben. Die Wasserfläche ist dicht mit Schwimmendem Laichkraut und der Untergetauchten Wasserlinse bedeckt. Vom Rand her dringen Weißes Straußgras, Aufrechter Merk und Flutender Schwaden ein. An der Böschung kommen erste kleine Grauweiden auf.						
Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3) dominant: Schwimmendes Laichkraut, Flutender Schwaden sonstige: Kleine Wasserlinse, Untergetauchte Wasserlinse, Berle, Weißes Straußgras, Wasser-Knöterich, Gemeiner Froschlöffel, Ufer-Wolfstrapp, Flatter-Binse, Große Brennnessel, Acker-Kratzdistel, Grau-Weide, Gemeine Sumpfsimse						
Dominante Bestände/Gesellschaften						
Gefährdungen/Einflüsse						
Nutzungsbenachbarung Weideland		3 0 0 0	-Überlagerung			
Maßnahmen/Empfehlungen Abzäunung beibehalten						
Literatur/Informationen/Sonstiges						
Merkmale					Schutzmerkmale	
§20c BNatG naß					Bestand	
§20c BNatG trocken					Vorschlag	
seltener Bestand					Aufhebung	
naturreaumtypisch						
pflegebedürftig						
unt. Kartierungsgrenze						
Naturschutzg.						
Landschaftssch.						
Naturdenkmal						
L-Bestandteil						
Nationalpark						
Artenschutzgeb.						
ges.staatl.rep						
Feuchtg.int.Bed						
GeoschOb						
Bewert.					Randlänge	
Fotos					Dias	
Bearbeiter	Wolf		Datum	02.08.95	Ausgabe	14.04.97
			Teilflächen			Folgeblätter

Kreis Rendsburg-Eckernförde		Gem.-kennziffern- 1 2		3 4		5 6		Lage in der Karte		TK25 1 4 2 5		Biotop-Nr. 2 7 2																															
Ort/Lage Damp / östl. Krusenteich										Anschlußbiotope																																	
Standort/Geologie										<table border="1"> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>																																	
Naturraum Schwansen								Naturraum-Nr. 7 0 1 0 1																																			
Beschreibung/Begründung zum Schutzbereich Sukzessionsfläche Entlang der Schwastrumer Au gelegene alte Brache in Hanglage. Die Fläche ist gegen den nördlich gelegenen Acker durch einen Hasel-Holundersaum am oberen Böschungsrand abgegrenzt. Die Fläche ist mit Brennesseln und anderen nährstoffzeigenden Hochstauden bewachsen. Zur Au hin ist die Fläche reich an Rohrglanzgras. Phasenweise dominiert Rotes Straußgras und Wolliges Honiggras am Hang.																																											
Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3) dominant: Große Brennessel sonstige: Rohrglanzgras, Kohldistel, Acker-Kratzdistel, Stumpfblättriger Ampfer, Kletten-Labkraut, Knäulgras, Wiesen-Kerbel, Gemeine Quecke, Rot-Straußgras, Wolliges Honiggras, Echtes Mädesüß																																											
Dominante Bestände/Gesellschaften																																											
Gefährdungen/Einflüsse <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>																																											
Nutzungsbenachbarung <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table> -überlagerung <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>																																											
Maßnahmen/Empfehlungen																																											
Literatur/Informationen/Sonstiges																																											
Bearbeiter		Wolf		Datum		02.08.95		Ausgabe		14.04.97		Teilflächen		Folgeblätter																													

Größe in m²

--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--

%Flächenant.

--	--

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Kreis Rendsburg-Eckernförde	Gem.-kennziffern- 1 2	3	4	5	6
Ort/Lage Damp / südl. Krusenteich					
Standort/Geologie					
Naturraum Schwansen				Naturraum-Nr. 7 0 1 0 1	

Lage in der Karte

		X	

TK25 1 4 2 5	Biotop-Nr. 2 7 3
Anschlußbiotope	

Beschreibung/Begründung zum Schutzbegründung

Tümpel
Zwischen einem Acker und einem Knick gelegener, von alten Weiden völlig bewachsener und beschatteter Tümpel. Zum Zeitpunkt der Kartierung war der Tümpel ausgetrocknet. Als Sumpfpflanzen sind nur noch Bittersüßer Nachtschatten und Sumpflabkraut vorhanden. Am Rand wächst ein schmaler Nitrophytensaum. Der Tümpel ist mit Totholz und etwas Müll verfüllt.

Größe in m²

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--	--	--

%Flächenant.

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Weide
sonstige: Bittersüßer Nachtschatten, Sumpf-Labkraut, Flutender Schwaden, Große Brennessel, Wald-Ziest, Rote Lichtnelke, Knäuel-Ampfer, Knaulgras, Brombeere, Gundermann

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflegebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Dominante Bestände/Gesellschaften

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Gefährdungen/Einflüsse 1 0 0 0
Vollständige Verfüllung

Nutzungsbenachbarung 2 0 0 0 -überlagerung

Acker ; Knick

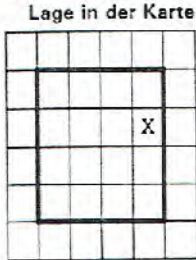
Maßnahmen/Empfehlungen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Kreis		Gem.-kennziffern- 1		3		5	
Rendsburg-Eckernförde		2		4		6	
Ort/Lage							
Damp / südwestl. Krusenteich							
Standort/Geologie							
Naturraum						Naturraum-Nr.	
Schwansen						7 0 1 0 1	



TK25	1 4 2 5	Biotop-Nr.	2 7 4
------	---------	------------	-------

Anschlußbiotope

Beschreibung/Begründung zum Schutzbegründung
 Weiher
 In einem Acker gelegener, kleiner Weiher mit einem kleinen Grau-weidengebüsch am Nordrand. Die Wasserfläche ist dicht mit Wasser-linsen und einem schütterten Bestand aus Schwimmendem Laichkraut bedeckt. Der Weiher verlandet von der Seite her stark durch Sumpfbinsen, Aufrechten Merk, Flutenden Schwaden und Rohrglanz-gras. Gesäumt wird der Weiher von einem Brennesselbestand.

Größe in m²

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--

%Flächenant.

--	--

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)
dominant: Bucklige Wasserlinse, Flutender Schwaden
sonstige: Vielwurzelige Teichlinse, Schwimmendes Laichkraut, Gemeine Sumpfsimse, Rohrglanzgras, Berle, Grau-Weide, Große Brennessel, Gemeine Quecke, Acker-Kratzdistel, Wolliges Honiggras

Merkmale

§20c BNatG naß	
§20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflgebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse 8 0 0 0
 Eutrophierung

Nutzungsbenschbarung 2 0 0 0 -überlagerung

--	--	--	--

 Acker

Maßnahmen/Empfehlungen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb			
ges.staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

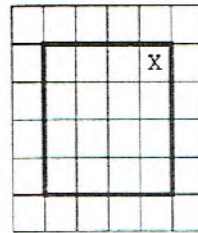
Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Kreis Rendsburg-Eckernförde	Gem.-kennziffern- 1 2	3	4	5	6	Lage in der Karte <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 100px; margin: 5px auto; display: flex; align-items: center; justify-content: center;">X</div>	TK25 1 4 2 5	Biotop-Nr. 2 7 5																																																					
Ort/Lage Damp / Schulhorst																																																													
Standort/Geologie																																																													
Naturraum Schwansen				Naturraum-Nr. 7 0 1 0 1																																																									
Beschreibung/Begründung zum Schutzbegründung Weier Im einem Wald gelegener, von Erlen, Eschen und Buchen gesäumter und beschatteter Weier. Am Ufer ist Totholz und Müll abgelagert worden. An der noch am stärksten besonnten Stelle ist ein kleiner schütterer Bestand von Rohrglanzgras vorhanden. Am nördlichen besonnten Zipfel des Weiers wächst ein Bestand des Flutenden Schwadens.						Anschlußbiotope <table border="1" style="width: 100%; height: 100px;"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>																																																							
Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3) dominant: Flutender Schwaden sonstige: Rohrglanzgras, Sumpf-Segge, Ufer-Wolfstrapp, Gemeiner Blutweiderich						Größe in m ² <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>																																																							
Dominante Bestände/Gesellschaften						Erfassungseinheiten Code: <table border="1" style="width: 100px; height: 20px;"><tr><td></td><td></td></tr></table>																																																							
Gefährdungen/Einflüsse						%Flächenant. <table border="1" style="width: 100px; height: 20px;"><tr><td></td><td></td></tr></table>																																																							
Nutzungsbenachbarung Wald ; Acker						Merkmale <table border="1" style="width: 100%;"><tr><td>§20c BNatG naß</td><td></td></tr><tr><td>§20c BNatG trocken</td><td></td></tr><tr><td>seltener Bestand</td><td></td></tr><tr><td>naturraumtypisch</td><td></td></tr><tr><td>pflgebedürftig</td><td></td></tr><tr><td>unt. Kartierungsgrenze</td><td></td></tr><tr><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td></tr></table>				§20c BNatG naß		§20c BNatG trocken		seltener Bestand		naturraumtypisch		pflgebedürftig		unt. Kartierungsgrenze																																									
§20c BNatG naß																																																													
§20c BNatG trocken																																																													
seltener Bestand																																																													
naturraumtypisch																																																													
pflgebedürftig																																																													
unt. Kartierungsgrenze																																																													
Maßnahmen/Empfehlungen Müll entfernen						Schutzmerkmale <table border="1" style="width: 100%;"><thead><tr><th></th><th>Bestand</th><th>Vorschlag</th><th>Aufhebung</th></tr></thead><tbody><tr><td>Naturschutzg.</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Landschaftssch.</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Naturdenkmal</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>L-Bestandteil</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Nationalpark</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Artenschutzgeb.</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>ges.staatl.rep</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Feuchtg.int.Bed</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>GeoschOb</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></tbody></table>					Bestand	Vorschlag	Aufhebung	Naturschutzg.				Landschaftssch.				Naturdenkmal				L-Bestandteil				Nationalpark				Artenschutzgeb.				ges.staatl.rep				Feuchtg.int.Bed				GeoschOb															
	Bestand	Vorschlag	Aufhebung																																																										
Naturschutzg.																																																													
Landschaftssch.																																																													
Naturdenkmal																																																													
L-Bestandteil																																																													
Nationalpark																																																													
Artenschutzgeb.																																																													
ges.staatl.rep																																																													
Feuchtg.int.Bed																																																													
GeoschOb																																																													
Literatur/Informationen/Sonstiges						Bewert. <input type="checkbox"/> Randlänge <input type="checkbox"/>																																																							
Fotos <input type="checkbox"/> Dias <input type="checkbox"/>																																																													
Bearbeiter	Wolf	Datum	07.08.95	Ausgabe	14.04.97	Tellflächen		Folgeblätter																																																					

Kreis		Gem.-kennziffern- 1	3	5
Rendsburg-Eckernförde		2	4	6

Lage in der Karte



TK25 Biotop-Nr.

1	4	2	5	2	7	6
---	---	---	---	---	---	---

Ort/Lage
Damp / Schulhorst

Standort/Geologie

Naturraum
Schwansen

Naturraum-Nr.
7 0 1 0 1

Anschlußbiotop

Größe in m²

Erfassungseinheiten
Code:
% Flächenant.

Beschreibung/Begründung zum Schutzbegründung
Weiher
Ein in einem Wald gelegener, von älteren Erlen, Eschen und vor allem Buchen umstandener und stark beschatteter Weiher. Es ist keine Wasser- oder Sumpflvegetation erkennbar, außer ein Bestand aus Hexenkraut in einem Überlaufgraben. Die Sichttiefe beträgt mehr als 30 cm. In der Wasserfläche ist einiges an Totholz zu erkennen.

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)
dominant: Rotbuche
sonstige: Gemeine Esche, Schwarz-Erle, Berg-Ahorn, Großes Hexenkraut

Merkmale

\$20c BNatG naß	
\$20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflgebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse

Nutzungsbenachbarung
Wald 1 0 0 0 -überlagerung

Maßnahmen/Empfehlungen

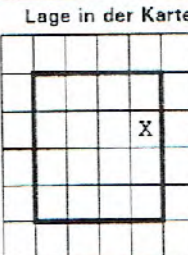
Literatur/Informationen/Sonstiges

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges. staatl. rep.			
Feuchtg.int. Bed.			
GeoschOb			

Bewert. Randlänge
Fotos Dias

Kreis		Gem.-kennziffern- 1		3		5	
Rendsburg-Eckernförde		2		4		6	
Ort/Lage	Damp / nördl. Schwastrum						
Standort/Geologie							
Naturraum	Naturraum-Nr.						
Schwansen	7 0 1 0 1						



TK25	1	4	2	5	Biotop-Nr.	2	7	7
Anschlußbiotope								

Beschreibung/Begründung zum Schutzbegründung

Tümpel
 In einem Acker gelegener, ca. 5 x 8 m großer, vollständig von einem Bestand des Flutenden Schwadens eingenommener Tümpel mit steilen, bis 30 cm hohen Uferkanten und nach Süden hin mit einem Ablauf über einen Betonschacht. Der Tümpel ist umgeben von einem schmalen Brennessel- Queckensaum.

Größe in m²

--	--	--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--

% Flächenant.

--	--	--	--

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)

dominant: Flutender Schwaden
sonstige: Große Brennessel, Gemeine Quecke, Weißes Straußgras, Flatter-Binse, Wald-Ziest, Knautgras

Merkmale

\$20c BNatG naß	
\$20c BNatG trocken	
seltener Bestand	
naturraumtypisch	
pflgebedürftig	
unt. Kartierungsgrenze	

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse

--	--	--	--	--

Nutzungsbenachbarung 2 0 0 0 -überlagerung

--	--	--	--	--

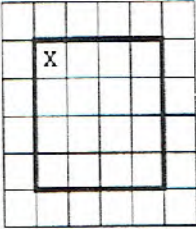
Maßnahmen/Empfehlungen

Literatur/Informationen/Sonstiges

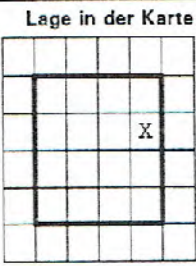
Schutzmerkmale	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatl.rep			
Fauchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Bewert. Randlänge

Fotos **Dias**

Kreis Rendsburg-Eckernförde	Gem.-kennziffern- 1 2	3	4	5	6	Lage in der Karte 	TK25 1 4 2 6	Biotop-Nr. 2 7 9																																																																	
Ort/Lage Damp / südwestl. Dorotheental						Anschlußbiotope																																																																			
Standort/Geologie						Größe in m²																																																																			
Naturraum Schwansen				Naturraum-Nr. 7 0 1 0 1		Erfassungseinheiten																																																																			
Beschreibung/Begründung zum Schutzbereich Sumpfwald Ein von Erlen dominierter, zeitweise überstauter und wohl nur unvollkommen über einen kleinen Weiher entwässerbarer Waldbereich. Die Krautschicht wird von Brennesseln und Rohrglanzgras dominiert. An der tiefsten Stelle dominiert die Schwertlilie.																																																																									
Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3) <u>dominant:</u> Rohrglanzgras, <u>WeiBes</u> Straußgras, <u>Gelbe</u> Schwertlilie, Große Brennessel, Schwarz-Erle <u>sonstige:</u> Rasen-Schmiele, Winkel-Segge, Kriechender Hahnenfuß, Ufer-Wolfstrapp, Blut-Ampfer, Sumpf-Labkraut, Gundermann, Bittersüßer Nachtschatten, Echtes Springkraut, Großes Hexenkraut, Riesen-Schwengel, Wasserminze																																																																									
Dominante Bestände/Gesellschaften																																																																									
Gefährdungen/Einflüsse																																																																									
Nutzungsbenachbarung Wald				1 0 0 0		-überlagerung																																																																			
Maßnahmen/Empfehlungen																																																																									
Literatur/Informationen/Sonstiges untere Kartierungsgrenze																																																																									
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <th colspan="2">Schutzmerkmale</th> <th>Bestand</th> <th>Vorschlag</th> <th>Aufhebung</th> </tr> <tr><td>Naturschutzg.</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Landschaftssch.</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Naturdenkmal</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>L-Bestandteil</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Nationalpark</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Artenschutzgeb.</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>ges.staatl.rep</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Feuchtg.int.Bed</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>GeoschOb</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>									Schutzmerkmale		Bestand	Vorschlag	Aufhebung	Naturschutzg.					Landschaftssch.					Naturdenkmal					L-Bestandteil					Nationalpark					Artenschutzgeb.					ges.staatl.rep					Feuchtg.int.Bed					GeoschOb																			
Schutzmerkmale		Bestand	Vorschlag	Aufhebung																																																																					
Naturschutzg.																																																																									
Landschaftssch.																																																																									
Naturdenkmal																																																																									
L-Bestandteil																																																																									
Nationalpark																																																																									
Artenschutzgeb.																																																																									
ges.staatl.rep																																																																									
Feuchtg.int.Bed																																																																									
GeoschOb																																																																									
Bewert. <input type="checkbox"/> Randlänge <input type="checkbox"/>																																																																									
Fotos <input type="checkbox"/> Dias <input type="checkbox"/>																																																																									
Bearbeiter	Wolf	Datum	07.08.95	Ausgabe	14.04.97	Teilflächen		Folgeblätter																																																																	

Kreis		Gem.- kenn- ziffern- 1			3		5
Rendsburg-Eckernförde		2		4		6	
Ort/Lage	Damp / Östl. Knüppelbek						
Standort/Geologie							
Naturraum	Schwansen						
	Naturraum-Nr.						
	7 0 1 0 1						



TK25	1	4	2	5
Biotop-Nr.	2	8	0	
Anschlußbiotop				

Beschreibung/Begründung zum Schutzbvorschlag
Tümpel
 Ein am Rand eines Ackers, in Verlängerung eines Knickstückes gelegener, vollständig von einem Weiden-, Haselgebüsch eingenommener Tümpel. Die kleine Restwasserfläche ist fast vollständig mit Totholz und etwas Müll verfüllt. Als krautiger Unterwuchs überwiegt die Brennessel.

Größe in m²

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Erfassungseinheiten

Code:

--	--	--	--	--	--

%Flächenant.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Arten (unterstrichen: nach BAV geschützt, fett : Rote Liste Schleswig-Holstein 1-3)
dominant: Große Brennessel
sonstige: Kletten-Labkraut, Wald-Ziest, Wiesen-Kerbel, Rohrglanzgras, Bittersüßer Nachtschatten, Salix fragilis agg., Korb-Weide, Gemeine Hasel

Merkmale

<input type="checkbox"/> \$20c BNatG naß	
<input type="checkbox"/> \$20c BNatG trocken	
<input type="checkbox"/> seltener Bestand	
<input type="checkbox"/> naturraumtypisch	
<input type="checkbox"/> pflegebedürftig	
<input type="checkbox"/> unt. Kartierungsgrenze	

Dominante Bestände/Gesellschaften

Gefährdungen/Einflüsse

1	0	0	0	0
---	---	---	---	---

Verfüllung

Nutzungsbenachbarung

2	0	0	0	0
---	---	---	---	---

Acker, Knick

-überlagerung

--	--	--	--	--

Maßnahmen/Empfehlungen

Literatur/Informationen/Sonstiges

Schutzmerkmale

	Bestand	Vorschlag	Aufhebung
Naturschutzg.			
Landschaftssch.			
Naturdenkmal			
L-Bestandteil			
Nationalpark			
Artenschutzgeb.			
ges.staatl.rep			
Feuchtg.int.Bed			
GeoschOb			

Bewert. Randlänge

Fotos Dias

Bearbeiter	Wolf	Datum	11.08.95	Ausgabe	14.04.97	Teilflächen		Folgeblätter	
------------	------	-------	----------	---------	----------	-------------	--	--------------	--

